Spielregeln

Mit acht Bewohnern wird das Leben im Big Brother Haus beginnen. Zehn weitere Bewohner warten an einem geheimen Ort im Ausland auf ihren Einzug. Big Brother wird die ersten Bewohner sofort in zwei Gruppen aufteilen und einen Teamkapitän bestimmen. Und schon wird es ernst: Ein erstes Battle wird darüber entscheiden, wer sich Gewinner bzw. Verlierer nennen darf.

Die Meinung der Zuschauer ist gefragt! Bereits nach den ersten sieben Tagen muss der erste Bewohner ausziehen. Die Zuschauer können per Telefon- und SMS-Voting für ihren Favoriten stimmen. Der Bewohner mit den wenigsten Stimmen muss das Haus verlassen. Zwei neue Bewohner werden dafür einziehen. Für sechs weitere Wochen wird sich diese Regelung wiederholen, bis letztendlich dreizehn Bewohner im Haus wohnen. Dann erst starten die Nominierungen durch die Bewohner selber. Live in der Show wird jeder Bewohner eine Person aus seinem Team benennen, mit der er nicht mehr zusammenwohnen möchte. Bei einer Stimmengleichheit muss der Teamkapitän entscheiden, wer auf die Abwahlliste kommt. Somit ist wieder der Zuschauer gefragt und wie gehabt muss der Bewohner mit den wenigsten Stimmen die Gruppe verlassen.

Das Finale: Die Finalwoche findet in der Woche vom 1.-7. Juli statt. Die vier letzten Bewohner werden um den Hauptgewinn spielen. Wie hoch die Gewinnsumme konkret sein wird, liegt in der Hand der Bewohner. 100 000 Euro gibt es insgesamt zu gewinnen. Jeder macht einen Einzelbattle um einen 25 Prozent Anteil der Gesamtgewinnsumme. Wer von den vier Finalisten das Geld letztendlich mit nach Hause nehmen darf, entscheidet wieder der Zuschauer ganz allein.

Das Haus

Teamgeist, Willensstärke, Durchhaltevermögen und ungebrochene Motivation machen aus Verlierern Gewinner – aber auch umgekehrt. Jeden Tag aufs Neue.

Ein Gewinner- und ein Verliererteam angeführt von je einem Teamkapitän werden im Big Brother-Haus leben. Für die Gewinner gibt es Luxus pur, für die Verlierer nur das Nötigste zum Leben. Zwei Wohnbereiche trennen die Gruppen. Ein grobmaschiger Zaun im Garten und eine Absperrkordel im Haus sorgen für die Trennung. Die einen haben Sauna, Schwimmbad, Whirlpool und bekommen jeden Tag ihre Lieblingsspeisen serviert. Die Anderen kochen im Garten, der Herd funktioniert nur mit selbstgehacktem Holz. Die Lebensmittel sind auf das Notwendigste rationiert. Isomatten, Schlafsack, Außentoilette, Kernseife und eine Gartendusche mit Kaltwasser bestimmen das Leben der Verlierer.

Die Gewinner dürfen sich für 500 Euro täglich verwöhnen lassen: Massagen, Drei-Gänge- Menüs, Champagner und Luxusartikel aller Art. Alles was das Gewinner-Herz begehrt wird in den noblen 450 Quadratmeter großen Wohn- und Gartenbereich geliefert. Die Verlierer haben nur 80 Quadratmeter (kleine Essecke, Mini-Garten, enges Schlafzimmer). Ein hartes Dasein, mit ständigem Blick auf den puren Luxus. Doch jederzeit kann sich alles ändern!

Lebensmittel, persönliche Gegenstände und sonstige Privilegien dürfen von den Gewinnern nicht an die Verlierer weitergegeben werden. Körperkontakt zwischen den Gruppen ist nur erlaubt, wenn die Zonen dabei nicht verlassen werden.